



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung Selmsdorf

Sitzungstermin: Donnerstag, 30.09.2021

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:33 Uhr

Ort, Raum:

Anwesend

Vorsitzende/r
Marcus Kreft

Mitglieder
Bernhard Stoeter
Gabriela Streckert
Anett Kofeldt
Christiane Woest
Christian Teggatz
Eveline Hillebrandt
Karina Rakow
Matthias Schorling
Peter Tengler
Udo Gutschke

Protokollführung
Anke Lütgens-Voß

Abwesend

<u>Mitglieder</u>	
Detlef Lüth	entschuldigt
Karl-Heinz Kniep	entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
Einwohnerfragen sind bis 2 Tage vor der Sitzung (28.09.2021) schriftlich per E-Mail an h.waschow@schoenberger-land.de einzureichen.
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten Sitzung des Hauptausschusses
- 5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2021
- 6 Bericht des Bürgermeisters
- 7 Öffentliche Vorlagen
 - 7.1 Bebauungsplan Nr. 25 „Neubau Feuerwehrrätehaus“ der Gemeinde Selmsdorf
- Aufstellungsbeschluss - 4/702/2021
 - 7.2 Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Westmecklenburg für das Kapitel 6.5 Energie - 3. Stufe der Beteiligung
- Abgabe einer Stellungnahme - 4/703/2021
 - 7.3 Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Westmecklenburg für die Kapitel 4.1 Siedlungsstruktur und 4.2 Stadt- und Dorfentwicklung - 1. Stufe der Beteiligung
- Vorberatung und Beschluss der Inhalte für die Stellungnahme - 4/704/2021
 - 7.4 Grundsatzbeschluss Unterflursammelbehälter 4/679/2021
 - 7.5 Hinterstraße, Parkmöglichkeiten im Bereich Kindertagesstätte 4/698/2021
 - 7.6 Antrag des Bürgermeisters - Unterschriftensammlung zur Einrichtung eines verkehrsberuhten Bereiches im Grünen Ring in 23923 Selmsdorf

Protokoll Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Kreft begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 11 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend. Die Sitzung der Gemeindevertretung findet als Videokonferenz statt.

2 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Bürgermeister Kreft beantragt die Aufnahme des Tagesordnungspunktes Antrag mit Unterschriftensammlung zur Einrichtung eines verkehrsberuhten Bereiches im Grünen Ring in 23923 Selmsdorf am Ende des öffentlichen Teils.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung bestätigt die vorstehende geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

4 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung und Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten Sitzung des Hauptausschusses

Die Gemeindevertretung hat in der vorherigen Sitzung über einen Antrag auf Änderung der Klarstellungs- und Erhaltungssatzung für den Ortsteil Zarnewenz beraten. Weiterhin wurde ein Antrag auf Änderung des Bebauungsplans Nr. 16 zurückgestellt. Es wurde über fünf Kaufanträge beraten und über den Abschluss eines Erschließungsvertrages abgestimmt.

5 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung der Gemeindevertretung vom 31.08.2021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 31.08.2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

6 Bericht des Bürgermeisters

Herr Bürgermeister berichtet, dass der abgelehnte Bauantrag für den Waldspielplatz beim Landkreis erneut geprüft wird. Aus dem Förderprogramm für Kinderspielplätze werden in der kommenden Woche die sogenannten „Hängematten“ aufgestellt. Die Anschlüsse für Breitband werden fortgeführt. Die Kommunikation mit der Wemacom ist jedoch unbefriedigend. Die Brandschutzsanierungsmaßnahmen in der Schule werden in den Herbstferien fortgeführt. Der Abschluss der Maßnahmen ist für die Sommerferien 2022 geplant.

7 Öffentliche Vorlagen

7.1 **Bebauungsplan Nr. 25 „Neubau Feuerwehrrgerätehaus“ der Gemeinde Selmsdorf** **4/702/2021** **- Aufstellungsbeschluss -**

Der Bauausschussvorsitzende erläutert die Beratung im Bauausschuss.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Selmsdorf beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 25 „Neubau Feuerwehrrgerätehaus“ der Gemeinde Selmsdorf für die Flurstücke 80/5 und 80/6, Flur 3 der Gemarkung Selmsdorf Dorf.
2. Das Planungsziel besteht in der Vorbereitung des Planungsrechts für den Neubau eines Feuerwehrrgerätehauses im Gemeindegebiet der Gemeinde Selmsdorf.
3. Es wird beschlossen, die Aufstellung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB durchzuführen.
4. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
5. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Selmsdorf stimmt bereits vorab der Durchführung der Vergabe der Planungsleistungen zu.
6. Die Gemeinde Selmsdorf delegiert die Durchführung der Planungsleistungen (B-Plan+ besondere Leistungen, zum Beispiel Gutachter/Vermesser) an das Amt Schönberger Land einschließlich der Zuschlagsentscheidung und Zuschlagserteilung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

7.2 **Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Westmecklenburg für das Kapitel 6.5 Energie - 3. Stufe der Beteiligung** **4/703/2021** **- Abgabe einer Stellungnahme -**

Her Stoeter berichtet über die umfangreiche Beratung im Bau- und Umweltausschuss. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung entgegen des Vorschlags der Verwaltung eine Stellungnahme abzugeben. Dem schließen sich die Mitglieder der Gemeindevertretung an.

Beschluss:

Die Gemeinde Selmsdorf lehnt ein Repowering nicht grundsätzlich ab. Sie wünscht jedoch eine Einflussnahme auf die Größe und Höhe der Anlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

7.3 Entwurf der Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms (RREP) Westmecklenburg für die Kapitel 4.1 Siedlungsstruktur und 4.2 Stadt- und Dorfentwicklung - 1. Stufe der Beteiligung - Vorberatung und Beschluss der Inhalte für die Stellungnahme -

4/704/2021

Herr Stoeter berichtet über die ausführlichen Beratungen im Bau- und Umweltausschuss. Dort wurden neun wichtige Punkte für die Stellungnahme formuliert. Die auch der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Herr Kreft ergänzt die Erwartung, dass die Gemeinde Selmsdorf eine Gleichstellung mit den umliegenden zentralen Orten erfährt. Zur den einzelnen Formulierungen und zum Zeitraum des regionalen Raum- und Entwicklungsprogramms sprechen Herr Kreft, Herr Stoeter, Herr Tengler und Herr Gutschke. Ausführlich wird über die Formulierung „die Gemeinde möchte keine weiteren großen Wohngebiete ausweisen“ beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Selmsdorf beschließt folgende Inhalte für die Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Westmecklenburg Kapitel 4.1 Siedlungsstruktur und Kapitel 4.2 Stadt- und Dorfentwicklung:

- Die Besonderheit der Gemeinde Selmsdorf, eine nahe Lage zu Lübeck wird im Konzept nicht beachtet.
- Die Gemeinde möchte keine weiteren großen Wohngebiete ausweisen, jedoch soll die Möglichkeit des Ausbaus von Lücken und eine überschaubare Verdichtung gegeben bleiben.
- Die Gemeinde Selmsdorf möchte seniorengerechtes Wohnen für die Bürger bereitstellen.
- Der Entwurf des Raumkonzeptes wird als eine Beschneidung in der Selbstentscheidung der Gemeinde Selmsdorf gesehen.
- Eine weitere Behandlung von Splittersiedlungen ist im Hinblick auf eine maßvolle weitere Entwicklung zu beschreiben.
- Eine grundlegende Konzentration soll weiter auf dem Hauptort verbleiben. - Die Herabstufung der Gemeinde Selmsdorf ist als nicht akzeptabel zu bewerten und die Begründung dafür ist nicht nachvollziehbar.
- Die Wachstumsmöglichkeit der Gemeinde Selmsdorf unter Zugrundelegung einer festen Formel ist als nicht akzeptabel zu bewerten. Eine bestehende Flexibilität sollte erhalten bleiben.
- Die Entwicklung von weiteren Gewerbegebieten und Versorgungsmärkten soll in dem Konzept für die Gemeinde Selmsdorf möglich sein.

Diese Inhalte bilden die Grundlage für die Erstellung der Stellungnahme. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, eine Stellungnahme zu verfassen. Die ausgefertigte Stellungnahme ist ebenfalls Teil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltungen
9	0	3

Die ausgefertigte Stellungnahme wird durch den Bürgermeister im Umlaufverfahren allen Gemeindevertretern zur Verfügung gestellt.

7.4 Grundsatzbeschluss Unterflursammelbehälter 4/679/2021

Herr Stoeter berichtet aus den Beratungen des Bau- und Umweltausschusses. Herr Kreft informiert, dass in der Vorlage die finanziellen Mittel nicht korrekt dargestellt sind. Weiterhin möchte sich die Gemeindevertretung die Reihenfolge der Ausführung vorbehalten. Zu den Aufstellungsorten der Altkleidercontainer spricht Herr Schorling.

Herr Kreft schlägt vor, dass die Standorte für die Unterflur Sammelbehälter ergänzt werden, um einen Standort in der Ernst Thälmann Straße sowie am Flöhkamp/ Sandberg, da die Vorhabenträger die Planungskosten und den Einbau finanzieren werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Selmsdorf fasst den Grundsatzbeschluss, dass für die Standorte Dr.-Leber-Straße, Zarnewenz, Lübecker Straße, Teschow und Sülsdorf, Ernst Thälmann Straße und Am Flöhkamp/ Sandberg die Planungsleistungen durch das Amt im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel beauftragt werden. Die Wahl der Ausführungsreihenfolge erfolgt durch die Gemeindevertretung auf Empfehlung des Bau- und Umweltausschusses.

Die Gemeinde stimmt der künftigen Reinigung aller ihrer Wertstoffsammelplätze zu. Altkleidercontainer sollen an einem geeigneten Ort an zentraler Stelle stehen (vorhandener Standort beim Netto-Markt).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

7.5 Hinterstraße, Parkmöglichkeiten im Bereich Kindertagesstätte 4/698/2021

Herr Stoeter erläutert die Beratung des Bau- und Umweltausschusses. Grundsätzlich wird die Notwendigkeit zur Schaffung von Parkmöglichkeiten im Bereich der Kindertagesstätte gesehen. Eine Verbesserung bietet sich im Zusammenhang mit der Planung der Verkehrsführung für das künftige Wohngebiet an.

Beschluss:

Die Gemeinde Selmsdorf beabsichtigt, die Parkplatzsituation im Bereich der Kindertagesstätte im Verbindung mit der Planung der Verkehrsführung zum B-Plan Gebiet Hinter der Kirche zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Gegenstimmen	Enthaltung/en
11	0	0

**7.6 Antrag des Bürgermeisters -
Unterschriftensammlung zur Einrichtung eines**

verkehrsberuhten Bereiches im Grünen Ring in 23923 Selmsdorf

Herr Kreft erläutert die Beratungen des Bau- und Umweltausschusses. An der Sitzung hat auch die Antragstellerin teilgenommen. Der Ausschuss hat empfohlen den gesamten Bereich des Grünen Ringes (mit Wohnblock) in den Antrag einzubeziehen sowie die Umfrage an die beteiligten Hauseigentümer und Mieter zu richten. Herr Kreft ergänzt, dass hier keine Einwohnerversammlung stattfinden wird, sondern ein Anschreiben an die Beteiligten erfolgen wird. Zum Einzugsbereich der Verkehrsberuhigung sprechen Herr Schorling und Herr Tengler. Nach einer ausführlichen Erörterung unter Teilnahme aller Mitglieder der Gemeindevertretung wird festgelegt, dass neben der eigentlichen Befragung auch ein Hinweisblatt mit den Informationen über die Folgen einer Verkehrsberuhigung informiert wird. Im Laufe der Diskussion stellt Herr Schorling den Antrag die Bürger detaillierter mit einzubeziehen.

Herr Bürgermeister Kreft stellt den Einzugsbereich der Befragung zur Abstimmung.

- a.) Der kleine Bereich (die Einbahnstraße)
- b.) Der gesamte Bereich des grünen Rings mit dem Wohnblock

Abstimmungsergebnis:

- a.) Der kleine Bereich (die Einbahnstraße) mit 4 Stimmen.
- b.) Der gesamte Bereich des Grünen Rings mit dem Wohnblock mit 7 Stimmen.

Damit wird die Bürgerbefragung im gesamten Bereich des Grünen Ringes unter allen beteiligten Hauseigentümern und Mietern durchgeführt.

Vorsitz:

Protokollführung:

Marcus Kreft

Anke Lütgens-Voß
